

# VERORDNUNGSBLATT DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KORNEUBURG

---

Jahrgang 2023

Ausgegeben am 13.06.2023

---

3. Verordnung

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg,  
Ausnahme von Schonvorschriften für Federwild

---

Die Bezirkshauptmannschaft Korneuburg hat unter KOL2-J-204/021 am 13.06.2023 aufgrund des § 74 Abs. 5 NÖ Jagdgesetz 1974, LGBl. 6500, in Verbindung mit § 3 Abs. 8, Abs. 6 lit. c und d und Abs. 5 NÖ Jagdgesetz 1974, verordnet:

## VERORDNUNG

### § 1

Die Bezirkshauptmannschaft Korneuburg lässt für die Jagdjahre 2023/2024 nachstehende Ausnahmen von den Schonvorschriften für Federwild im gesamten Bereich des Verwaltungsbezirkes Korneuburg zu:

Die Schonzeit wird außer Wirksamkeit gesetzt für

**die Elstern** von 1. August 2023 bis 15. März 2024

**die Eichelhäher** von 1. August 2023 bis 15. März 2024

**die Raben- und Nebelkrähen (Aaskrähen)** von 1. Juli 2023 bis 31. März 2024

sowie

**Aaskrähen aus Junggesellentrupps** von 1. Jänner bis 31. Dezember 2023  
und von 1. Jänner bis 31. Dezember 2024

### § 2

Übertretungen dieser Verordnung stellen Verwaltungsübertretungen gemäß § 135 Abs. 1 Z. 31 NÖ Jagdgesetz 1974, LGBl. 6500 dar und werden gemäß § 135 Abs. 2 leg. cit. mit einer Geldstrafe bis zu € 20.000.-, im Falle der Uneinbringlichkeit mit Arrest bis zu 6 Wochen bestraft.

### § 3

Diese Verordnung tritt mit dem auf die Kundmachung folgenden Tag in Kraft.

Die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg KOL2-J-204/018 vom 24.05.2022 tritt mit Kundmachung dieser Verordnung außer Kraft.

#### Rechtsgrundlagen:

§ 74 Abs. 5 NÖ Jagdgesetz 1974, LGBl. 6500, in Verbindung mit  
§ 3 Abs. 8, Abs. 6 lit. c und d und Abs. 5 NÖ Jagdgesetz 1974

Die Überprüfung der Einhaltung der vorgenannten Ausnahmen von den Schonzeiten erfolgt durch Einsichtnahme in die Abschusslisten, welche von den Jagdausübungsberechtigten laufend zu führen sind (vgl. § 84 Abs. 4 NÖ Jagdgesetz 1974).

**Der Bezirkshauptmann**

**Mag. Strobl**

